

Landeslehrgang Brandenburg und Berlin

19. und 20. November 2016 in der Landeshauptstadt Potsdam

Zielsetzung

Das gemeinsame Musizieren soll an dem Herbstwochenende in Potsdam im Vordergrund stehen. Damit die Turnermusiker des Märkischen Turnerbundes Brandenburg e.V. auch in Zukunft gemeinsam musizieren können, wurden 9 Titel zu einem Marschalbum der Spielmannszüge zusammengefasst, welche in individuellen Workshops neu einstudiert bzw. gefestigt werden. Die Rhythmiker studieren zusätzlich eine Cadence ein.

Die Highlights des Lehrganges werden garantiert die zwei neuen Titel für die Turnermusiker. Michael Roski komponiert für die Turnermusiker aus Brandenburg und Berlin einen eigenen Marsch. Auch Gerhard Müller bearbeitete ein Stück von Robert Stolz, welches künftig in die Landesliteratur übergehen soll.

Drei wichtige Ziele stehen beim Landeslehrgang der Turnermusiker Brandenburg und Berlin im Vordergrund:

- ✓ die Förderung des gemeinsamen Musizierens durch gemeinsame Titel
- ✓ das Bieten einer Plattform für die Musiker zum Kennenlernen und Austausch
- ✓ die Vorbereitung für das Internationale Deutschen Turnfest in Berlin 2017

Die Titelsammlung der Spielmannszüge im MTB und BTFB

1. Märkische Heide
2. Anker Gelichtet
3. Regimentsgruß
4. Leggiero
5. Frohe Klänge
6. Quando, Quando (vom LandesWorkShop 2010)
7. You can call me Al (vom LandesWorkShop 2010)
8. Brandenburg Marsch - *NEU komponiert*
9. Adieu, mein kleiner Gardeoffizier - *NEU für die tumubbs*

Landeslehrgang Brandenburg und Berlin

19. und 20. November 2016 in der Landeshauptstadt Potsdam

Programm

Der Lehrgang soll bereits um 08:00 Uhr eröffnet werden, damit die Turnermusiker ausreichend Zeit zum Proben haben. Im Anschluss findet auch das erste gemeinsame Spiel statt.

Die Teilnehmer können nun frei wählen, an welchen Workshops sie teilnehmen möchten, um sich optimal auf die Titel vorbereiten zu können. Die Workshops gehen jeweils 90 Minuten, dadurch haben alle Teilnehmer nach jedem Workshop eine halbe Stunde Pause. Es ist zu beachten, dass nur drei der vier Workshops A, B, C und D besucht werden können.

Samstag

08:00 bis 10:00 Uhr	Eröffnung und gemeinsames Spiel
10:00 bis 12:00 Uhr	I. Workshop A: Leggiero & Frohe Klänge B: You can call me Al C: Quando, Quando
12:00 bis 14:00 Uhr	II. Workshop A: Leggiero und Frohe Klänge B: You can call me Al C: Quando, Quando
14:00 bis 16:00 Uhr	I. Übungsphase neue Landestitel
16:00 bis 18:00 Uhr	II. Übungsphase neue Landestitel
19:00 bis 21:00 Uhr	III. Übungsphase neue Landestitel

Sonntag

09:00 bis 11:00 Uhr	III. Workshop B: You can call me Al C: Quando, Quando D: Anker gelichtet & Regimentsgruß
11:00 bis 13:00 Uhr	IV. Übungsphase neue Landestitel
14:00 bis 16:00 Uhr	gemeinsame Abschlussprobe

Landeslehrgang Brandenburg und Berlin

19. und 20. November 2016 in der Landeshauptstadt Potsdam

Workshops und Dozenten

Workshop A - Frohe Klänge

Horn	Benjamin Winkelmann, SG Mittenwalde Spielmannszug 1926
Lyra 1 und 2	Stefanie Lösche, SZ TV „Deutsche Eiche“ Hirschfeld
Rhythmus	Christoph Thieme, SZ TV „Deutsche Eiche“ Hirschfeld

Workshop B - You can call me AI

Flöte 1	Madeleine Juche, SZ FTV Stahl Brandenburg
Flöte 2	Andreas Nitschack, SG Mittenwalde Spielmannszug 1926
Lyra & Mallets	Lisa Günther, SZ FTV Stahl Brandenburg
Rhythmus	Christian Gaedicke, SG Mittenwalde Spielmannszug 1926

Workshop C - Quando, Quando

Flöte 1 und 2	Michael Roski
Flöte 3 und 4	Dorte Kreutzer, SZ FTV Stahl Brandenburg
Rhythmus	Malte Steiner
Lyra & Mallets	Steffen Opitz, SZ FTV Stahl Brandenburg

Workshop D - Regimentsgruß und Anker gelichtet

Flöte	Benjamin Winkelmann, SG Mittenwalde Spielmannszug 1926
Lyra	Stefanie Lösche, SZ TV „Deutsche Eiche“ Hirschfeld
Rhythmus	Christoph Thieme, SZ TV „Deutsche Eiche“ Hirschfeld

Landeslehrgang Brandenburg und Berlin

19. und 20. November 2016 in der Landeshauptstadt Potsdam

Die neuen Landestitel werden in 10 Gruppen einstudiert.

Melodie

Gesamtleitung – Michael Roski

*Flöte 1 - Madeleine Juche
Flöte 1 – Andreas Nitschack*

*Flöte 2 - Benjamin Winkelmann
Flöte 2 - Stefanie Lösche*

Flöte 3 – Dorte Kreuzer

*Lyra 1 - Lisa Günther
Lyra 2 - Steffen Opitz*

Rhythmus

Gesamtleitung – Malte Steiner

*Rhythmus 1 - Christian Gaedicke
Rhythmus 2 – Christoph Thieme*



Die Dozenten

Michael Roski aus Troisdorf

33 Jahre alt, Pädagoge

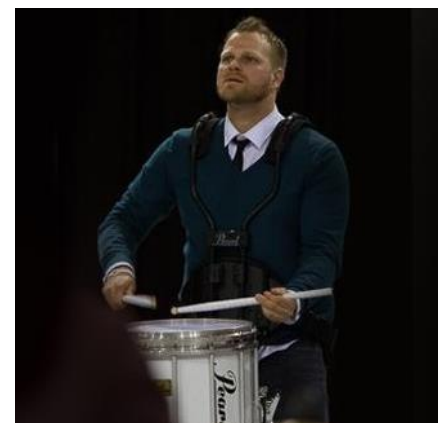
musikalische Aktivitäten: Juror für die BDMV, Dirigent des
Spielmannszuges Heiden und des Musikverein Siershahn
1905 e.V.



Malte Steiner aus Rastede

33 Jahre alt, Pädagoge

musikalische Aktivitäten: Juror, Programmdesigner,
Trainer der Showband Spirit of 52



19. und 20. November 2016 in der Landeshauptstadt Potsdam

Allgemeines

Anforderungen an die Teilnehmer

- ✓ fundierte Kenntnisse in Theorie und Praxis
- ✓ Teamfähigkeit und Kommunikationskompetenz
- ✓ Fähigkeit, Zusammenhänge zu erfassen und zu verstehen

Leistungen:

- ✓ 1x Frühstück (ab 07:30 Uhr), 2x Mittagessen (11:45 Uhr und 13:45 Uhr), 1x Abendbrot (18:00 Uhr) inkl. alkoholfreier Getränke zu den Mahlzeiten
- ✓ Übernachtung in Klassenräumen in einer Potsdamer Schule (12 TN pro Raum)
- ✓ alle Noten können behalten werden
- ✓ Teilnahmebestätigung

Kosten:

- ✓ Mitglieder des Märkischen Turnbundes Brandenburg e.V. und des Berliner Turn- und Freizeitsport-Bundes zahlen **nur 22,50 € p. P.**
- ✓ externe Lehrgangsteilnehmer zahlen 45,00 € p. P.
- ✓ Kautions (100 €) für die Übernachtung vor Ort in Potsdam in bar zu hinterlegen

Anmeldung:

- ✓ nur elektronische Anmeldung an steffen.opitz@tumubb.de
- ✓ Meldeschluss ist der **15. Oktober 2016**
- ✓ zugelassen werden nur Teilnehmer mit bestätigter Anmeldung

Anmerkungen:

Der Lehrgang beginnt am Samstag um 08:00 Uhr und endet mit einer Abschlussprobe um 16:00 Uhr. Alle Teilnehmer werden gebeten, bis zum Ende der Abschlussprobe anwesend zu sein.

Jeder Verein ist verpflichtet, die Hausordnung einzuhalten. Der Märkische Turnbund Brandenburg e.V. übernimmt keine Haftung gegenüber Dritten, er behält sich das Hausrecht vor.

Der Jugendschutz ist einzuhalten (Alkohol und Rauchen). Die Kautions wird einbehalten, sobald ein Vereinsmitglied außerhalb der Raucherbereiche raucht oder die Klassenräume nicht ordnungsgemäß übergeben werden.

Ansprechpartner bei Fragen: Steffen Opitz (steffen.opitz@tumubb.de)